

**36. Ostallgäuer Kunstausstellung der Stadt Marktoberdorf
von Samstag, 25. Oktober 2014 bis Sonntag, 04. Januar 2015 im Künstlerhaus
Marktoberdorf**

Geöffnet: Dienstag bis Freitag 15 – 18 Uhr, Samstag und Sonntag 14 - 18 Uhr

Mit der jährlich stattfindenden Ostallgäuer Kunstausstellung bietet die Stadt Marktoberdorf Künstlerinnen und Künstlern aus Bayerisch Schwaben die Möglichkeit, sich einem größeren Publikum in einem musealen Rahmen vorzustellen und setzt den Fokus ganz auf die Förderung zeitgenössischer regionaler Kunst. Die Auseinandersetzung mit der einzigartigen Architektur des Künstlerhauses spielt hier eine besondere Rolle. Im Zusammenspiel mit dem Gebäude entfaltet Kunst eine sehr individuelle, ortsspezifische, manchmal überraschende Intensität und bildet ganz neue, ungewohnte Spannungsfelder. Die Ausstellung dient dem lebendigen Austausch der Kunstschaffenden untereinander und mit der Öffentlichkeit – also dem Dialog über Kunst insgesamt, über ihre Ideen, ihren Gehalt oder ihre Vision für und in der Gesellschaft.

Die Ostallgäuer Kunstausstellung genießt weit über die Grenzen von Marktoberdorf hinaus hohes Ansehen und einen besonderen Stellenwert.

Einen besonderen Anreiz für die Künstler bieten auch die drei Preise, die jedes Jahr von der hochkarätig besetzten Jury vergeben werden:

der „Johann-Georg-Fischer-Kunstpreis“ (3.000,- Euro) der Stadt Marktoberdorf,
der „Sonderpreis“ der Franz Schmid Stiftung (2.500,- Euro),
sowie der „Familie Paul Breitkopf-Preis“ (2.000,- Euro).

Veranstalter: Stadt Marktoberdorf

Veranstalterin ist die Stadt Marktoberdorf.